

# MeDiA

**M**enschen mit **D**emenz  
in **A**ltenpflegeeinrichtungen

**partizipativ**  
**pfl**egen  
**evidenz-**  
**basiert** **werte-**  
**orientiert**  
**in Cura**

**Das Projekt  
MeDiA in Cura**

**Der Beitrag von  
H.I.L.DE.  
zur Integration  
des Leitwertes  
Lebensqualität in  
innovative  
Pflegekonzepte  
des *Nursing  
Development***



# Problemhintergrund 1

- **Ungeklärte Effizienz von Bildungsmaßnahmen und Qualitätsentwicklungsprozessen** und deren Zusammenhang
- wenig Bildungsangebote für examinierte Pflegepersonen, die an ihre Kompetenz anknüpfen

**??Theorie-Praxis-Transfer??**

- **Frustrationserfahrungen von Pflegenden**, die als Einzelne Innovationen an der Basis im Team/in einer Einrichtung anstreben
- **Frustrationserfahrungen von Leitenden**, die als Vorgesetzte Innovationen in Strukturen und Prozessen anstreben

**??Effizienz für Lebensqualität der PmD??**



# Problemhintergrund 2

- **Qualitätsanforderungen** ↑  
von seiten des Gesetzgebers an die beruflich-institutionelle Versorgung:
  - **Werteorientierung**      Würde  
   Selbstbestimmung
  - wissenschaftliche Fundierung (**Evidenz**)
- **Ressourcen** ↓



# Innovationsdruck

- Prioritätensetzung (Spezialisierung)
- Konzeptentwicklung für die Versorgung
- Konzeptentwicklung für die Qualifikation
  
- → Kooperation  
Praxiseinrichtung - Hochschule



# Nursing Development

(Page & Hamer 2002)

- Implementierung in die Praxis
  - Entwicklung in der Praxis
  - Entwicklung aus der Praxis
- **Redesign bedürfnisbezogener Dienstleistungen**
- **Kontinuierliche Qualitätsverbesserung OE, PE**



# Gründe für die Wirksamkeit von Nursing Development

**Klientenfokus**

**Entwicklung in der Praxis**

**Kommunizieren und Arbeiten in Netzwerken**

**Strategische Vision**

Integration von **Management**prozessen und  
**Organisationsstrategien**

**Edukative Partnerschaft**

Einsatz von Methoden der **Aktionsforschung**



# Advanced practice nursing

**höchstentwickeltes Kompetenzniveau in der klinischen (professionell praktischen) Pflege**

spezialisiert  
evidenzbasiert  
erweitertes Pflegeverständnis



# MeDiA

Menschen mit Demenz  
in Altenpflegeeinrichtungen

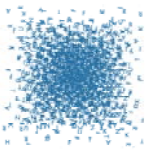
**partizipativ**  
**pflegen**  
evidenz-  
basiert werte-  
orientiert  
**in Cura**





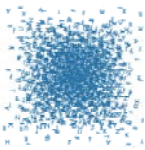
# Fragestellung

- Was lernen Pflegende und Leitende aus einer Fortbildung?
- Wie lernen sie?
- Kommt das Gelernte bei der Person mit Pflegebedarf in der Pflege an?
- Führt ein partizipativer Ansatz zur Qualitätsentwicklung in der Pflege von Menschen mit Demenz zu einer messbaren Verbesserung der Pflegequalität?
- Erreicht dieser Ansatz der Qualitätsentwicklung ein höheres Niveau als eine herkömmliche Fortbildungsmaßnahme?



# Rahmenbedingungen

- **Kooperation**
  - Träger
  - Einrichtungen
  - Hochschule
  - Berufsverband
- Förderung durch die **Otto und Edith Mühlischlegel-Stiftung** in der **Robert Bosch Stiftung**



# Erreichte Stichprobe (unbereinigt)

## **Altenpflegeeinrichtungen:**

3 APH für die **Partizipativgruppe**

2 APH für die **Kompaktgruppe**

**21 Leitende**

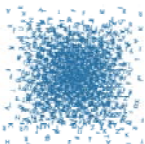
**26 Pflegebezugspersonen**

**51 Personen mit Demenz**



# Methoden

- Befragung der Träger, HL, PDL, WBL und QM zu Beginn und zum Abschluss der Praxisphase
- Gruppendiskussionen mit Leitenden und Pflegebezugspersonen zu Beginn und zum Abschluss
- Fortbildungsreihen (Pflegebezugspersonen, Leitende)
- Fallstudien vor und nach der Fortbildung
  - psychiatrische Diagnostik (zu Beginn)
  - Interview der Pflegebezugspersonen,
  - Videobeobachtung einer Pflegesituation
  - Pflegedokumentationsanalyse
- Heidelberger Instrument zur Lebensqualität demenzkranker Menschen (H.I.L.D.E.)



# Design: Verlauf, Messzeitpunkte

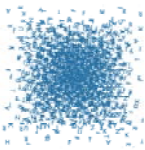
t1	Intervention 1	t2	Intervention 2	t3
<b>Partizipativmodell</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Interviews Leitende</li> <li>- Gruppen-Diskussionen</li> <li>- Psychiatr. Dg.</li> <li>- Fallstudien</li> <li>- HILDE</li> </ul>	Fortbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fallstudien</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fallstudien</li> <li>- HILDE</li> <li>- Gruppen-diskussionen</li> <li>- Interviews Leitende</li> </ul>
<b>Kompaktmodell</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Psychiatr. Dg.</li> <li>- Fallstudien</li> <li>- HILDE</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fallstudien</li> </ul>	Fortbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fallstudien</li> <li>- HILDE</li> <li>- Interviews Leitende</li> </ul>



# Elemente der Fortbildung 1

- Wertorientiert handeln:  
Ethische Werte zur Geltung bringen
- Brücken bilden:  
Konzepte zur Kommunikation
- Evidenzbasiert handeln:  
Anspruchsvolle Situationen bewältigen
- Atmosphäre schaffen: Milieuentwicklung in der stationären Pflege von Menschen mit Demenz
- Qualität entwickeln: Eckpunkte für Lebens- und Pflegequalität in der stationären Versorgung von Menschen mit Demenz

Fall-  
werkstatt



# Funktion von H.I.L.D.E. In MeDiA in Cura:

Fremdevaluation



Intervention!

(Sensibilisierung, Differenzierung,  
Gedankenanstöße)



# Ergebnisse des Einsatzes von H.I.L.D.E. in MeDiA in Cura (Kaspar, Becker, Kruse 2007)

Ausübung mehr verschiedener **selbständiger Tätigkeiten**  
in den Alltagsaktivitäten

Vermehrte Ausübung **potentiell Freude bringende Aktivitäten**

Verbesserung von **Sicherheit** und **Orientierung**

Erhöhung der Anzahl verschiedener, von der PmD als **positiv erlebter  
Alltagssituationen**

Verminderter **Aufenthalt an unbeliebten Orten**





# Ergebnisse des Einsatzes von H.I.L.DE. in MeDiA in Cura (Kaspar, Becker, Kruse 2007)

Aber:

Keine Reduktion der **Schmerzbelastung**

Keine kontinuierliche **fachärztliche Diagnostik**

Zunahme **negativ erlebter Alltagssituationen**

Abnahme des **aktuellen Wohlbefindens** der PmD

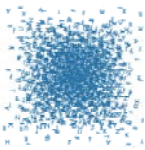
Differenzierung des **allgemeinen Wohlbefindens** zwischen den PmD

Abnahme der **Zufriedenheit der Pflegenden**





Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!



Fachhochschule Frankfurt am Main -  
University of Applied Sciences

Prof. Dr. Ruth Schwerdt

**MeDiA**  
Menschen mit Demenz  
in Altenpflegeeinrichtungen  
**partizipativ**  
**pflegen**  
evidenz- wert-  
basiert orientiert  
**in Cura**